



Bayerische Industriestrategie

Bayern gehört zu den wirtschaftlich stärksten und vielfältigsten Regionen Europas und genießt als **Hochtechnologiestandort** weltweit einen hervorragenden Ruf. Mit einem Anteil von 27 % an der Bruttowertschöpfung ist die **bayerische Industrie** Motor der wirtschaftlichen Entwicklung, Impulsgeber für Innovationen und Arbeitgeber für mehr als 1,3 Millionen Menschen in über 7.500 Betrieben. Ihre Stärke beruht auf einem breiten Mix aus **Global Playern**, **Hidden Champions** und **innovativem Mittelstand**.

Unsere starke wirtschaftliche Position ist allerdings keine Selbstverständlichkeit. Konjunkturellen und strukturellen Herausforderungen gilt es frühzeitig und entschlossen zu begegnen. Um **langfristig Wettbewerbsfähigkeit und Erfolg der bayerischen Industrie** zu sichern, setzen wir auf eine breit angelegte Industriestrategie. Damit wollen wir für optimale Standortbedingungen sorgen, zur Modernisierung und damit zur Absicherung des industriellen Kerns im Freistaat beitragen sowie die Chancen von Zukunftstechnologien für Bayern nutzen.

Deshalb widmet sich die bayerische Industriestrategie **vier zentralen Handlungsfeldern**, in deren Rahmen bewährte und neue Maßnahmen zu einem schlagkräftigen Instrumentenkasten geschnürt werden: Wir bringen die **Digitalisierung** kraftvoll voran, **entwickeln neue Industrien**, wollen **Produktion erhalten und wieder in unsere Heimat zurückholen** sowie eine **sichere und bezahlbare Energieversorgung** gewährleisten.

Handlungsfelder der bayerischen Industriestrategie

- **Digitalisierung** stärken
 - Förderung des **bayerischen Mittelstands** beim Einsatz zukunftsfähiger Technologien und bei der Entwicklung neuer digitaler Geschäftsmodelle
 - Stärkung der Erforschung und Entwicklung innovativer Lösungen in **technologischen Zukunftsfeldern** wie Künstliche Intelligenz, Additive Fertigung und 3D-Druck, 5G-Mobilfunk, Autonomes Fahren, Cybersecurity, Mikrosystemtechnik, E-Health und Assistenzrobotik

Unsere Maßnahmen

- » **Digitalbonus**: Unterstützung bei der Digitalisierung von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen sowie der Verbesserung der IT-Sicherheit
- » **Initiative Gründerland.Bayern**: Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft, jungen Gründern mit bestehenden Unternehmen und Kapital
- » **Start?Zuschuss!**: Unterstützung für innovative Start-ups mit digitalbasiertem Geschäftsmodell
- » **Industriennahe Kooperationsprojekte**: Umsetzung von Projekten zur Stärkung kleiner und mittlerer Unternehmen auf allen wichtigen Zukunftsfeldern
- » **Rahmenbedingungen**: Überprüfung und Anpassung insbesondere von Zulassungs- und Genehmigungsverfahren hinsichtlich Dauer und Prüftiefe

■ Neue Industrien entwickeln

- Förderung des Umstiegs hin zu einer stärker **biobasierten Wirtschaftsweise**
- Unterstützung der Entwicklung zukunftsweisender, **technologisch hochwertiger** Materialien und Werkstoffe sowie Produktionsverfahren

Unsere Maßnahmen

- » **Nachhaltiges Wirtschaften**: Entwicklung einer Bioökonomiestrategie, um der bayerischen Industrie den Weg zu einer stärker nachhaltigen biobasierten Wirtschaft zu ebnen
- » **Cluster-Offensive Bayern**: Auf- und Ausbau von Clustern wie „Neue Werkstoffe“ oder „Industrielle Biotechnologie“ zur Förderung von Produkt- und Systeminnovationen
- » **„Zukunftsforum Automobil“**: Stärkung der bayerischen Automobilbranche mit umfangreichen Maßnahmen im Schulterschluss aller wichtigen Partner für die Mobilität der Zukunft
- » **Technologieoffene Förderung neuer Antriebstechnologien**: Unter anderem neue Impulse im Bereich Wasserstoff durch das Zentrum Wasserstoff.Bayern

■ Produktion erhalten und zurückholen

- Stärkung der „Produktion vor Ort“, da veränderte Präferenzen der Konsumenten, neue Technologien und die Betonung ökologischer Faktoren Chancen zum **Erhalt** und zur **Rückverlagerung von Produktion** bieten

Unsere Maßnahmen

- » **Zukunftsinitiative 3D-Druck:** Förderung von Forschungsprojekten, um die Möglichkeiten für schnelle, kostengünstige und maßgeschneiderte Produktion zu nutzen – und das weitgehend orts- und lohnunabhängig
- » **Mobilfunkinitiative:** Ausbau der notwendigen digitalen Infrastruktur mit einer leistungsfähigen Mobilfunkversorgung auch in der Fläche
- » **Ausländische Direktinvestitionen:** Einsatz für offene Märkte, freien Handel und freien Kapitalverkehr bei gleichzeitigem Schutz – unter dem Gesichtspunkt der nationalen Sicherheit – vor strategischen Übernahmen, die mit nicht marktkonformen Mitteln durchgeführt werden
- » **Rahmenbedingungen:** Beschleunigung des Bürokratieabbaus und Überprüfung existierender Normen auch im Bund und in Europa

■ Sichere und bezahlbare Energieversorgung gewährleisten

- Sicherung international **wettbewerbsfähiger Industriestrompreise** als integraler Bestandteil der Industriestrategie

Unsere Maßnahmen

- » **Forderungen auf nationaler und europäischer Ebene:**
 - Zügige Umsetzung der Vorschläge der Kohlekommission (unter anderem Senkung der Stromsteuer und Entlastung bei den Übertragungsnetzentgelten durch einen Bundeszuschuss)
 - Neuausrichtung des EEG-Fördersystems zur Stärkung der erneuerbaren Energien
 - Ausweitung der Strompreiskompensation im Rahmen des Europäischen Emissionshandelssystems
- » **Regionale Maßnahmen:**
 - Optimierung und bedarfsgerechter Ausbau der Netze zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit
 - Schaffung von Investitionsanreizen zur verstärkten Inbetriebnahme neuer Gaskraftwerke
 - Verlängerung der Förderung für Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) bis 2030
 - Verbesserung der Rahmenbedingungen für den industriellen Eigengebrauch durch KWK-Anlagen
 - Ausbau der Forschung im Bereich der KWK